

Führungszeugnis

Mit einem Führungszeugnis können Sie nachweisen, dass Sie nicht vorbestraft sind.

Führungszeugnisse unterscheidet man danach, ob sie bestimmt sind

- für private Zwecke (zum Beispiel für Ihren Arbeitgeber) oder
- für Behörden (sogenanntes "behördliches Führungszeugnis", auch "Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde?").

Außerdem gibt es unterschiedliche Arten von Führungszeugnissen

- einfache Führungszeugnisse und
- erweiterte Führungszeugnisse

Welche Art von Führungszeugnis Sie benötigen, teilt Ihnen derjenige mit, der das Führungszeugnis von Ihnen verlangt. In der Regel benötigen Sie ein einfaches Führungszeugnis.

Angehörige anderer EU-Staaten erhalten ein europäisches Führungszeugnis.

Europäische Führungszeugnisse enthalten auch Strafregister-Einträge aus Ihrem Heimatland.

Das Führungszeugnis wird erstellt vom Bundesamt für Justiz in Bonn (Bundeszentralregister).

Wird das Führungszeugnis für private Zwecke benötigt, erhalten Sie es postalisch an Ihre Anschrift übersandt; eines für behördliche Zwecke geht direkt an die Behörde.

Sie können bestimmte Führungszeugnisse auch über das Internet beantragen - Informationen hierzu und Zugang zum Antragsverfahren erhalten Sie in der nachfolgenden Online-Abwicklung.

Voraussetzungen

- Sie wohnen in Berlin und sind hier gemeldet
Falls Sie keine feste Wohnung haben, halten Sie sich stattdessen gewöhnlich auf in Berlin.
- Mindestalter: 14 Jahre
Führungszeugnisse gibt es nur für Personen, die mindestens 14 Jahre alt sind.
- Persönliche Antragstellung
Grundsätzlich gilt: persönliche Vorsprache.
 - Sofern Sie nicht persönlich zur Antragstellung erscheinen können, ist eine schriftliche Antragstellung per Post oder durch einen Vertreter mit Ihrer amtlich oder öffentlich beglaubigten Unterschrift zulässig.
 - Für Minderjährige können auch deren gesetzliche Vertreter den Antrag stellen. Die gesetzlichen Vertreter sind normalerweise die Eltern.
-

Für ein europäisches Führungszeugnis:

Sie haben die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union.

Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass
- Für ein behördliches Führungszeugnis
 - ? Name und Anschrift der Behörde, für die das Führungszeugnis bestimmt ist
 - ? Aktenzeichen und Verwendungszweck
- Für ein erweitertes Führungszeugnis: schriftliche Aufforderung einer berechtigten Stelle
 - Die Stelle, die das Führungszeugnis von Ihnen verlangt, hat ausdrücklich ein erweitertes Führungszeugnis gefordert. Dies ist nur in bestimmten Fällen möglich, zum Beispiel wenn Sie mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten sollen.

Gebühren

Jedes Führungszeugnis kostet 13 ?

In bestimmten Fällen kann von der Erhebung der Gebühren für ein Führungszeugnis abgesehen werden. (Mehr zu diesem Thema erfahren Sie im Merkblatt zur Erhebung von Gebühren für das Führungszeugnis [https://www.bundesjustizamt.de/DE/SharedDocs/Publikationen/BZR/Merkblatt_Gebuehrenbefreiung.pdf?__blob=publicationFile&v=8].)

Rechtsgrundlagen

- Bundeszentralregistergesetz (§ 30 - § 30c)
<https://www.gesetze-im-internet.de/bzrg/>

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

Etwa 2 Wochen bis zur Zustellung

Für ein europäisches Führungszeugnis etwa 4 Wochen bis zur Zustellung

Weiterführende Informationen

- Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Führungszeugnis
https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Inland/FAQ_node.html
- Besonderheiten bei der Verwendung von Führungszeugnissen im Ausland

https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Ausland/Verwendung/FAQ_node.html

Link zur Online-Abwicklung

<https://www.fuehrungszeugnis.bund.de>

Hinweise zur Zuständigkeit

Die Dienstleistung können Sie **bei allen Berliner Bürgerämtern** in Anspruch nehmen.

Informationen zum Standort

Bürgeramt Schöneberg

Anschrift

John-F.-Kennedy-Platz -
10825 Berlin

Aktuelle Hinweise zu diesem Standort

Pandemie Notdienst-Regelung

Um einer weiteren Ausbreitung der Sars-CoV-2-Pandemie wirksam entgegenzuwirken und um Mitarbeiter_innen des Bezirksamtes wirkungsvoll vor einer Ansteckung zu schützen, hat das Bezirksamt angeordnet, den Dienstbetrieb auf das unerlässliche Maß zu beschränken.

Für die Bürgerämter im Bezirk hat das folgende Auswirkungen:

Ab Montag, 23.03.2020 bis vorerst 19.04.2020 werden alle bereits gebuchten Termine abgesagt.

Kunden_innen mit dringenden und unaufschiebbaren Anliegen müssen sich vorab telefonisch unter der 030/ 90277 - 7111 anmelden.

Diese Rufnummer ist Montag bis Freitag von 8:00 - 15:00 Uhr besetzt.

Es wird darum gebeten, sich primär an die Wohnortsbürgerämter zu wenden, um

lange Anfahrtswege und damit weitere Ansteckungsgefahren zu vermeiden.

Folgende Dienstleistungen können schriftlich (Post, Fax, E-Mail) beantragt werden:

1. Bewohnerparkausweis
2. Meldebescheinigung
3. Wegzug ins Ausland
4. Abmeldung einer Nebenwohnung
5. Gewerbezentralregisterauszug
6. Melderegisterauskünfte
7. Anforderung der Steueridentifikationsnummer
8. Anzeige des Verlustes von Dokumenten
9. Nachreichung einer Wohnungsgeberbescheinigung
10. Befreiung von der Ausweispflicht

Für die Anträge unter 1-7 fügen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- ? ausgefüllte und unterschriebene Anträge
- ? Kopie des Ausweises oder Reisepasses
- ? Nachweis der Zahlung der Gebühr (z.B. Kontoauszug)

Die Antragsformulare, Zahlungshinweise, Postanschrift, Faxnummer und E-Mail-Adresse ist unter:

<https://service.berlin.de/dienstleistungen/> zu finden.

Folgende Dienstleistungen können Sie auch online abwickeln:

1. Bewohnerparkausweis
2. Melderegisterauskunft
3. Führungszeugnis
4. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister

Bitte beachten Sie dazu die notwendigen Voraussetzungen unter:

<https://service.berlin.de/> - bei der entsprechenden Dienstleistung.

Bitte bleiben Sie gesund.

Ihre Bürgerämter Tempelhof-Schöneberg

Sonstige Hinweise zum Standort

Menschen mit Behinderung, werdende Mütter und Eltern mit Kleinkindern können, sich mit Blick auf einen wertschätzenden Umgang, gern an die

Mitarbeitenden am Informationstresen wenden.

Wir danken Allen für Ihr Verständnis.

Wir bitten um unbedingte Terminvereinbarung.

Wir bitten die Kundinnen und Kunden mit Termin um rechtzeitiges Erscheinen (ca. 3 Minuten vorher). Sie werden über Ihre Vorgangsnummer aufgerufen und können gleich im Wartesaal Platz nehmen.

Durch Terminabsagen am gleichen Tag können wir in begrenzter Anzahl Ihre spontanen Anliegen auch taggenau bedienen. Bitte fragen Sie am Empfangstresen nach.

Dokumentenabholer und Berlinpasskunden benötigen keinen Termin. Bitte melden Sie sich am Empfangstresen zum Erhalt einer Wartenummer.

Der Aufruf zum Sachbearbeitenden erfolgt optisch und mit Signalton über die Aufrufanlage.

Barrierefreie Zugänge

Der Zugang zur Einrichtung ist nicht rollstuhlgeeignet.
Ein ausgewiesener Behindertenparkplatz ist vorhanden.
Ein rollstuhlgeeigneter Aufzug ist vorhanden.
Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.

Ein ebenerdiger Zugang ist nur über den Eingang Freiherr-vom-Stein-Str. möglich.

Fahrstühle sind vorhanden.

WC nach DIN 18024 sind vorhanden.

Behindertenparkplätze sind vorhanden.

Für hörbehinderte Menschen können mobile Ringschleifen angeboten werden.

Öffnungszeiten

Montag: 08.00-15.00 Uhr (nur mit Termin)
Dienstag: 10.00-18.00 Uhr (nur mit Termin)
Mittwoch: 08.00-14.00 Uhr (nur mit Termin)
Donnerstag: 10.00-18.00 Uhr (nur mit Termin)
Freitag: 08.00-13.00 Uhr (nur mit Termin)

Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten

Für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger müssen grundsätzlich vorab Termine vereinbart werden. Termine können auch direkt vor Ort vereinbart werden.

Durch Terminabsagen am gleichen Tag können wir in begrenzter Anzahl Ihre spontanen Anliegen auch taggenau bedienen.

Hinweis für Terminkunden

Für die Bearbeitung Ihres Anliegens bitten wir Sie einen Termin zu buchen, möglichst unter Angabe aller Ihrer Anliegen!

Terminbuchungen sind

über das Internet (Terminbuchungen berlinweit) und
telefonisch über die Servicenummer 115 möglich.

Dienstleistungen für die kein Termin erforderlich ist.

Für die aufgeführten Dienstleistungen ist kein Termin erforderlich. In unseren Bürgerämtern erhalten Sie am Infobereich für die Dienstleistungen, die keinen Termin erfordern, eine Nummer.

Erstantrag und Verlängerung von berlinpässen
Abholen von ausgestellten Personalausweisen und Reisepässen
Annahme von Anträgen auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins
Annahme von Wohngeldanträgen
Abgabe von Fundsachen
Widerspruchsrechte gegen Datenübermittlungen und Melderegisterauskünfte
Melderegisterauskunft sperren
Verlust des Personalausweises/Reisepasses melden (Verlustanzeige)
Antragsannahme für Leistungen der Bezirksverwaltung
Befreiung von der Ausweispflicht

Nahverkehr

S-Bahn Schöneberg: S1, S41, S42, S46, S47
S-Bahn Anschließend Bus M46 oder 106 oder 10 Min. Fußweg
U-Bahn Rathaus Schöneberg: U4
U-Bahn Bayerischer Platz: U7 mit Fußweg
Bus Rathaus Schöneberg: M46, 104
Bus Martin-Luther-Str. (mit Fußweg): 106

Kontakt

Telefon: 115

Fax: (030) 902777021

Internet:

<http://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeraemter/>

E-Mail: buengeramt@ba-ts.berlin.de

Zahlungsarten

Am Standort kann nur mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 30.03.2020